

**6. Ordentliche Hauptversammlung  
der ThyssenKrupp AG**

**Ausführungen Prof. Dr. Schulz  
21. Januar 2005**

**ThyssenKrupp**



# Hauptversammlung

- Einschätzung zum ersten Quartal 2004/2005
- Geschäftsjahr 2003/2004
- Entwicklung der ThyssenKrupp Aktie und Dividendenvorschlag
- Maßnahmen zur Wertsteigerung des Konzerns
- Strategische Ziele
- Forschung und Entwicklung
- Verantwortung als Corporate Citizen
- Ausblick



# Hauptversammlung

- Einschätzung zum ersten Quartal 2004/2005
- Geschäftsjahr 2003/2004
- Entwicklung der ThyssenKrupp Aktie und Dividendenvorschlag
- Maßnahmen zur Wertsteigerung des Konzerns
- Strategische Ziele
- Forschung und Entwicklung
- Verantwortung als Corporate Citizen
- Ausblick



## Einschätzungen zum ersten Quartal 2004/2005

		Q1 2003/2004	Q1 2004/2005
Auftragseingang	Mrd €	9,3	10,8
Umsatz	Mrd €	8,5	10,1
Ergebnis*	Mio €	168	> 400

\* aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter

# Portfolio-Optimierungen im ersten Quartal 2004/2005

## Dezember 2004

- Verkauf der ThyssenKrupp Fahrzeugguss-Gruppe mit einem Umsatz von rund 300 Mio € an die europäische Investorengruppe Electra Partners Europe Limited
- Verkauf der rund 48.000 Wohnungen von ThyssenKrupp Wohnimmobilien an das Erwerberkonsortium Morgan Stanley und die nordrhein-westfälische Corpus-Immobilien-Gruppe für 2,1 Mrd €



## Ratings für ThyssenKrupp

- Leistungen werden von den Rating-Agenturen gewürdigt
- Standard & Poor's hat Rating auf „Credit Watch positive“ gesetzt
- Fitch hat Investment Grade-Rating um eine Stufe auf „BBB“ angehoben und mit „Rating Watch positive“ versehen
- Beide Agenturen entscheiden in den nächsten Wochen über Heraufstufung
- Moody's hat Investment Grade-Rating um eine Stufe auf „Baa2“ mit stabilem Ausblick heraufgesetzt

**Gut ins Geschäftsjahr 2004/2005 gestartet**



# Hauptversammlung

- Einschätzung zum ersten Quartal 2004/2005
- **Geschäftsjahr 2003/2004**
- Entwicklung der ThyssenKrupp Aktie und Dividendenvorschlag
- Maßnahmen zur Wertsteigerung des Konzerns
- Strategische Ziele
- Forschung und Entwicklung
- Verantwortung als Corporate Citizen
- Ausblick



## Günstige konjunkturelle Vorzeichen

- Weltwirtschaftliche Lage hat sich spürbar verbessert
- Positiver Einfluss auf den Geschäftsverlauf von ThyssenKrupp
- Wirtschaftswachstum in Deutschland bei 1,7 %
- Exporte trotz Euro-Aufwertung wieder kräftig gestiegen





# ThyssenKrupp mit bisher bestem Ergebnis

		2002/2003	2003/2004
Ergebnis*	Mio €	774	1.580
ROCE	%	7,2	12,0
Wertbeitrag	Mio €	-352	572
Auftragseingang	Mio €	35.105	41.017
Umsatz	Mio €	35.327	39.342
Netto-Finanzverbindlichkeiten	Mio €	4.235	2.833
Gearing	%	55,2	34,0
Ergebnis je Aktie	€	1,09	1,81

\* aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter

# Deutlich gestiegene Rohstoff- und Energiepreise

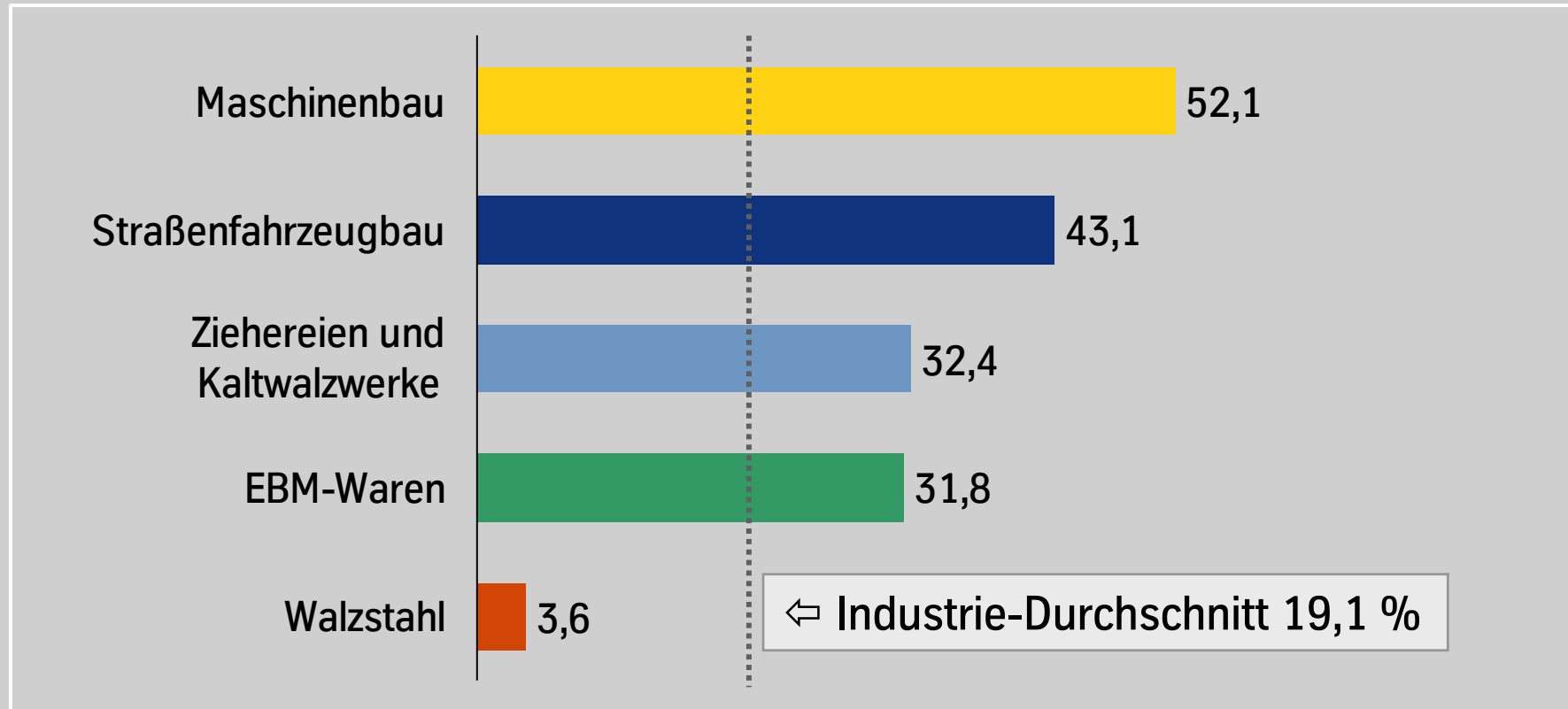
- Hohe Preissteigerungen, z. B. bei Erzen (28 %), unlegiertem Schrott (47 %), Importkoks (110 %) und Eisenerzfrachten (105 %)
- Größter Kostenblock sind inzwischen Rohstoffe und Energie
- Höhere Stahlpreise, um Kostensteigerungen aufzufangen



## Deutlich gestiegene Rohstoff- und Energiepreise

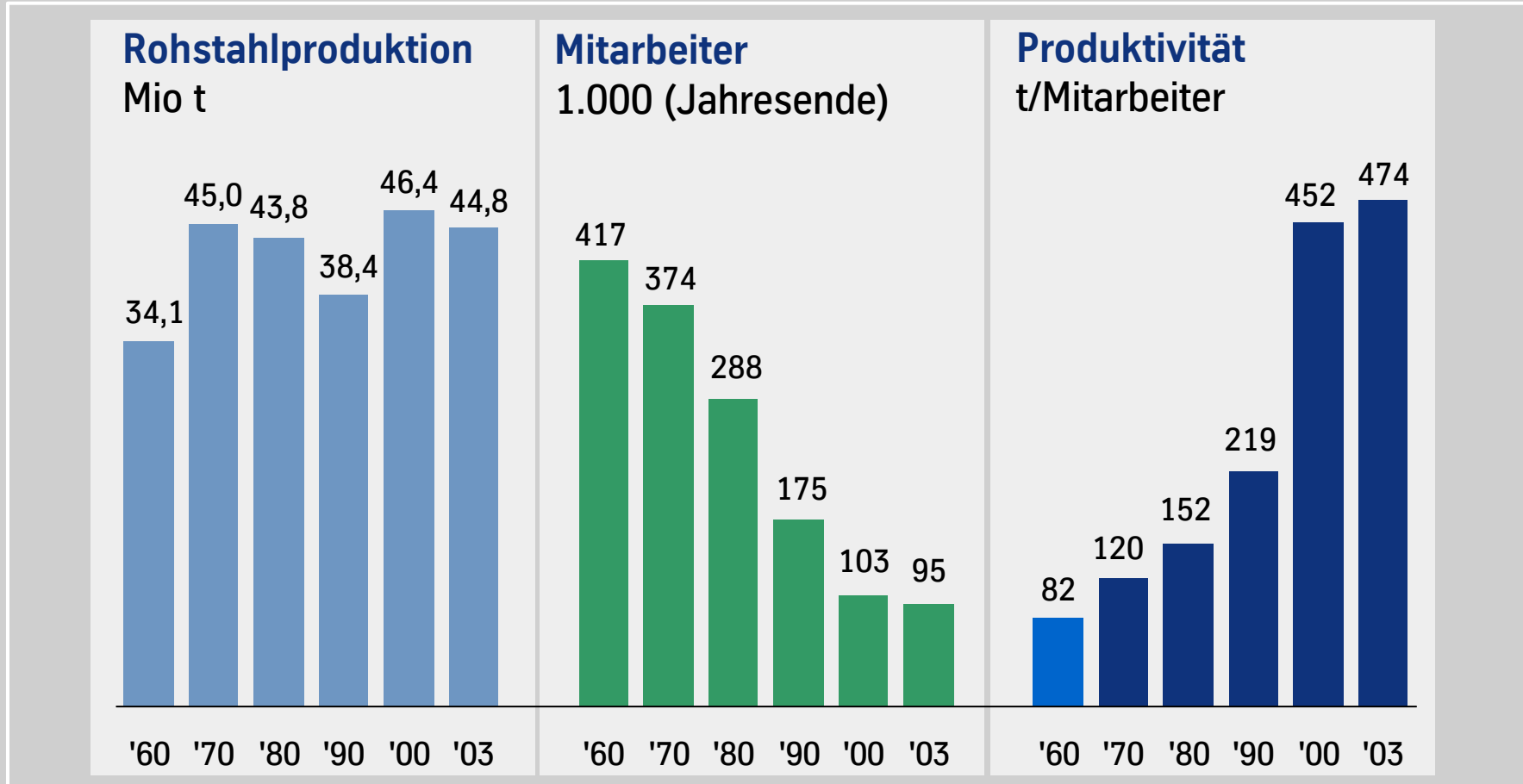
Walzstahlpreise im langfristigen Durchschnitt stabil

Preisveränderung 1984 – 2004 (Jan.-Sep.) in %



# Produktivitätsentwicklung

## Stahlindustrie Deutschland



# Die Segmente

## Steel

		2002/2003	2003/2004
Auftragseingang	Mio €	➔ 11.542	➔ 14.329
Umsatz	Mio €	➔ 11.664	➔ 13.700
Ergebnis*	Mio €	➔ 439	➔ 911
Mitarbeiter zum 30.09.		➔ 47.199	➔ 46.630

Alle Angaben beziehen sich auf fortgeführte Aktivitäten. \* vor Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter

# Die Segmente

## Automotive

		2002/2003	2003/2004
Auftragseingang	Mio €	➔ 6.271	➔ 7.424
Umsatz	Mio €	➔ 6.295	➔ 7.312
Ergebnis*	Mio €	➔ 189	➔ 288
Mitarbeiter zum 30.09.		➔ 41.414	➔ 43.491

\* vor Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter

# Die Segmente

## Elevator

		2002/2003	2003/2004
Auftragseingang	Mio €	➔ 3.367	➔ 3.766
Umsatz	Mio €	➔ 3.365	➔ 3.568
Ergebnis*	Mio €	➔ 355	➔ 370
Mitarbeiter zum 30.09.		➔ 29.689	➔ 31.658

\* vor Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter

# Die Segmente Technologies

		2002/2003	2003/2004
Auftragseingang	Mio €	➔ 4.984	➔ 5.770
Umsatz	Mio €	➔ 5.382	➔ 5.092
Ergebnis*	Mio €	➔ 42	➔ 67
Mitarbeiter zum 30.09.		➔ 29.871	➔ 27.803

\* vor Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter





# Die Segmente

## Services

		2002/2003	2003/2004
Auftragseingang	Mio €	➔ 10.707	➔ 12.006
Umsatz	Mio €	➔ 10.603	➔ 11.887
Ergebnis*	Mio €	➔ 36	➔ 271
Mitarbeiter zum 30.09.		➔ 34.629	➔ 33.469

Alle Angaben beziehen sich auf fortgeführte Aktivitäten. \* vor Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter

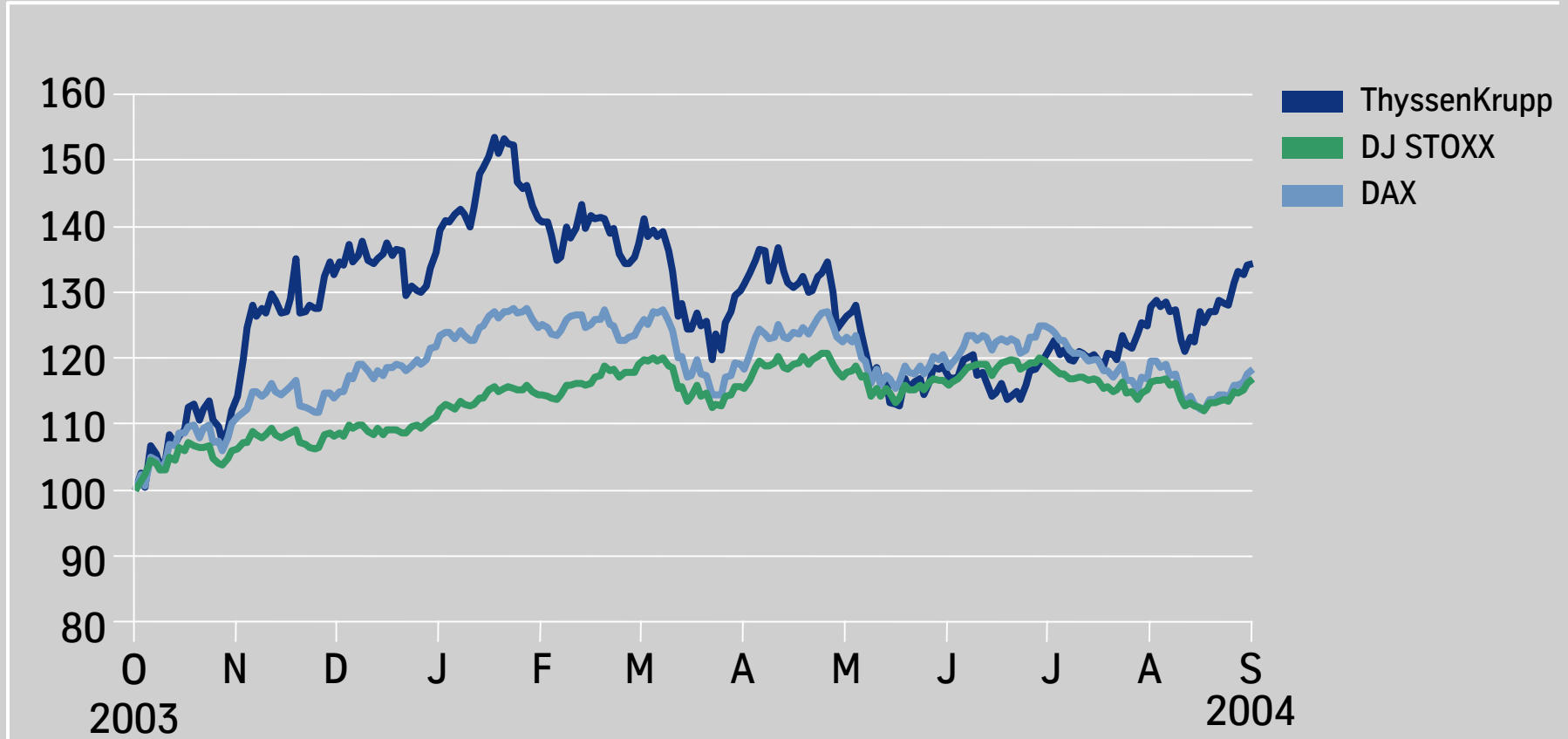
# Hauptversammlung

- Einschätzung zum ersten Quartal 2004/2005
- Geschäftsjahr 2003/2004
- **Entwicklung der ThyssenKrupp Aktie und Dividendenvorschlag**
- Maßnahmen zur Wertsteigerung des Konzerns
- Strategische Ziele
- Forschung und Entwicklung
- Verantwortung als Corporate Citizen
- Ausblick



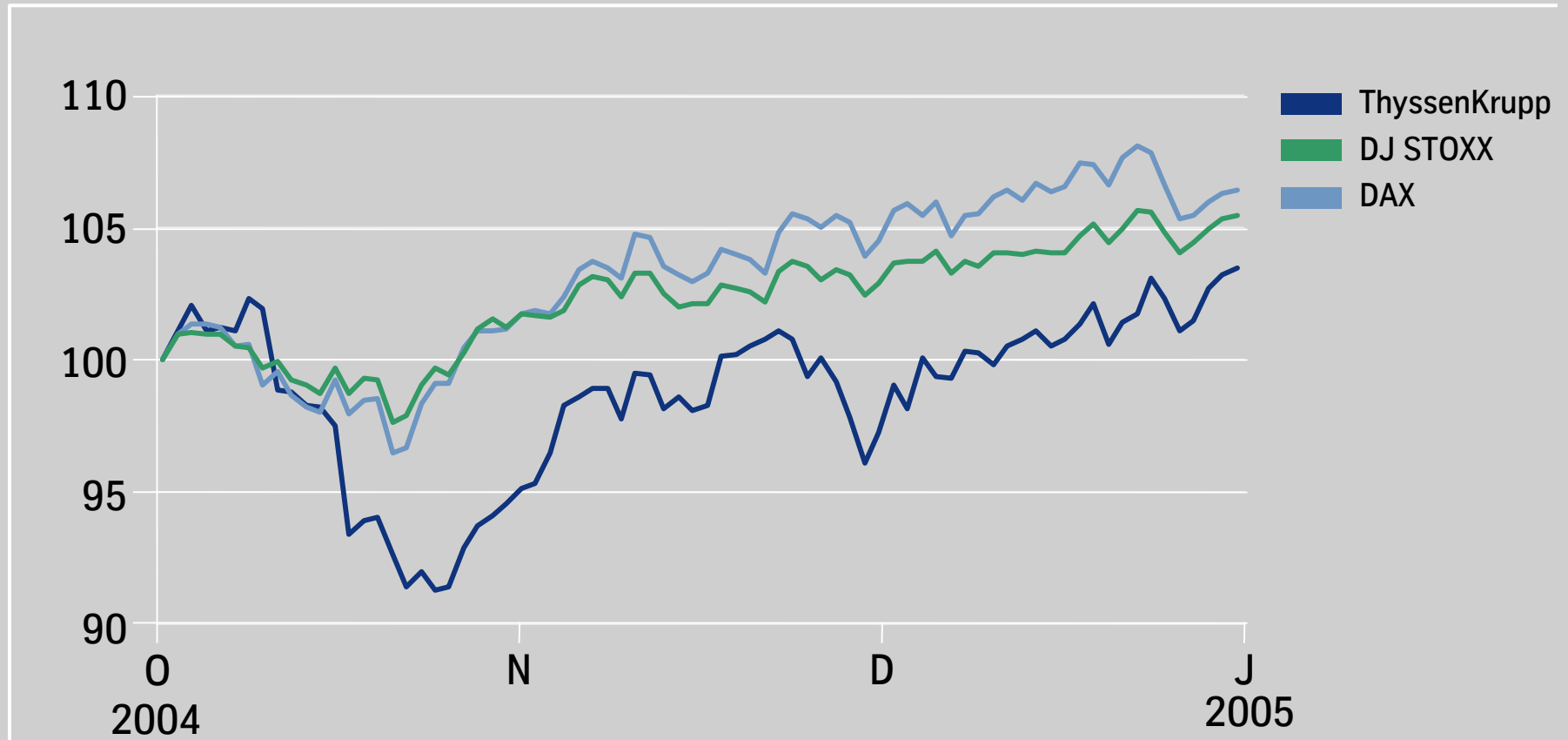
# Kursentwicklung

Vergleich zu DAX und DJ STOXX, indexiert, 30.09.2003 bis 30.09.2004



# Kursentwicklung

Vergleich zu DAX und DJ STOXX, indexiert, 1.10.2004 bis 18.1.2005

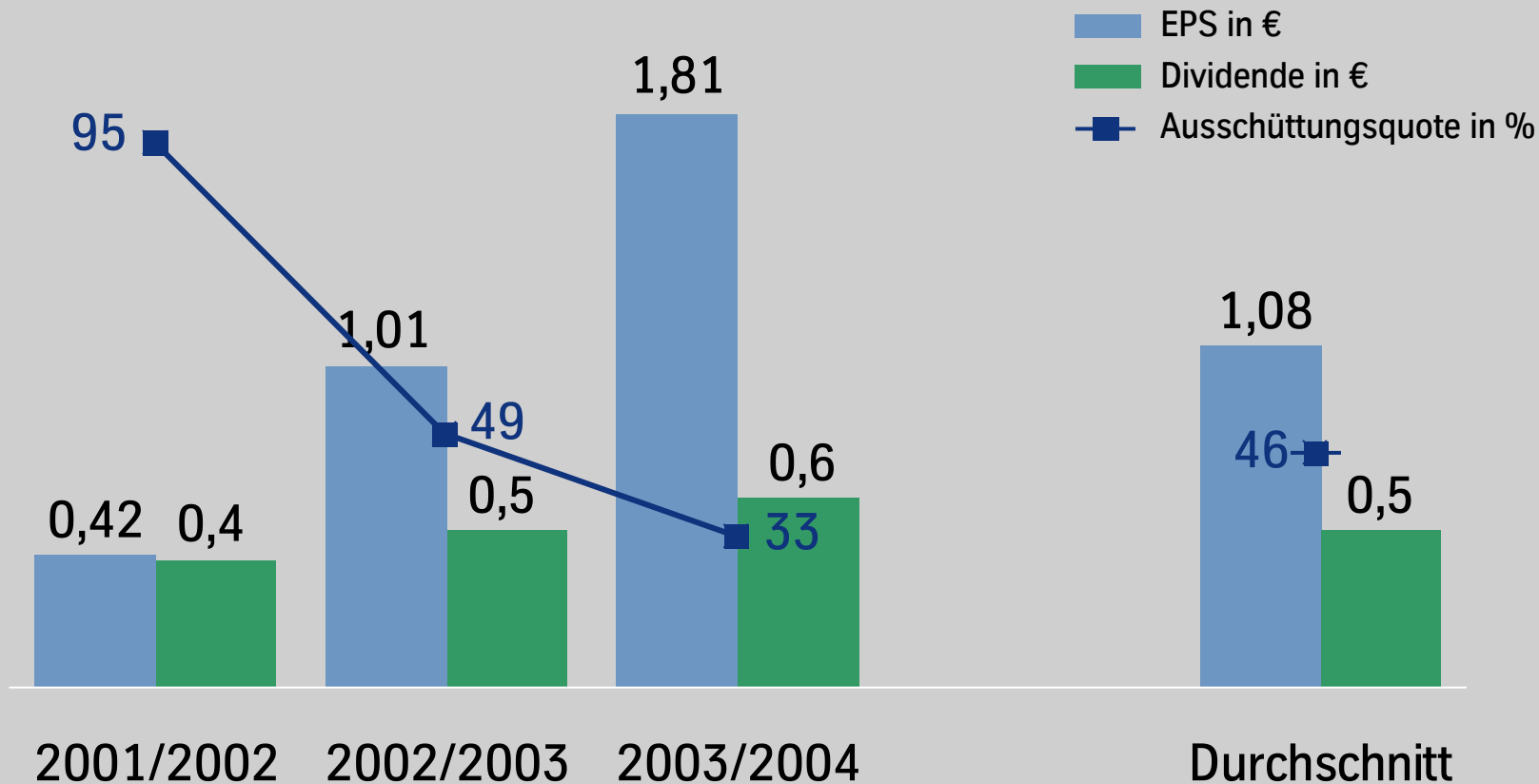


# Dividende

- Vorschlag an die Hauptversammlung:  
Dividende von 0,60 Euro je Stückaktie
- Dividendenrendite von rund 3,8 % auf Basis des Aktienkurses von 15,69 Euro
- Durchschnittliche Ausschüttungsquote in den vergangenen drei Jahren: 46 %. Konzern liegt damit im oberen Drittel der DAX-30-Werte



## Dividende/Ergebnis je Aktie

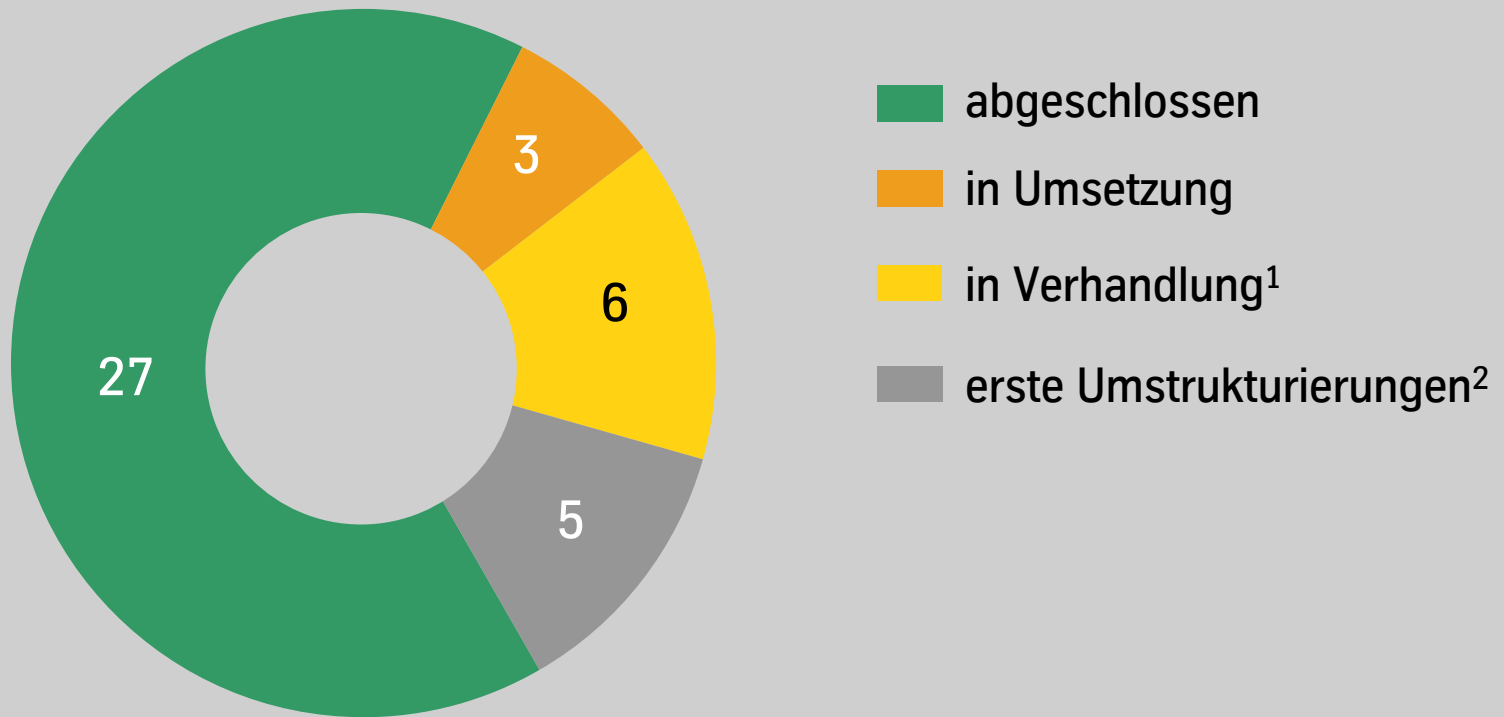


# Hauptversammlung

- Einschätzung zum ersten Quartal 2004/2005
- Geschäftsjahr 2003/2004
- Entwicklung der ThyssenKrupp Aktie und Dividendenvorschlag
- **Maßnahmen zur Wertsteigerung des Konzerns**
- Strategische Ziele
- Forschung und Entwicklung
- Verantwortung als Corporate Citizen
- Ausblick



# Programm zur Portfolio-Optimierung – aktueller Stand



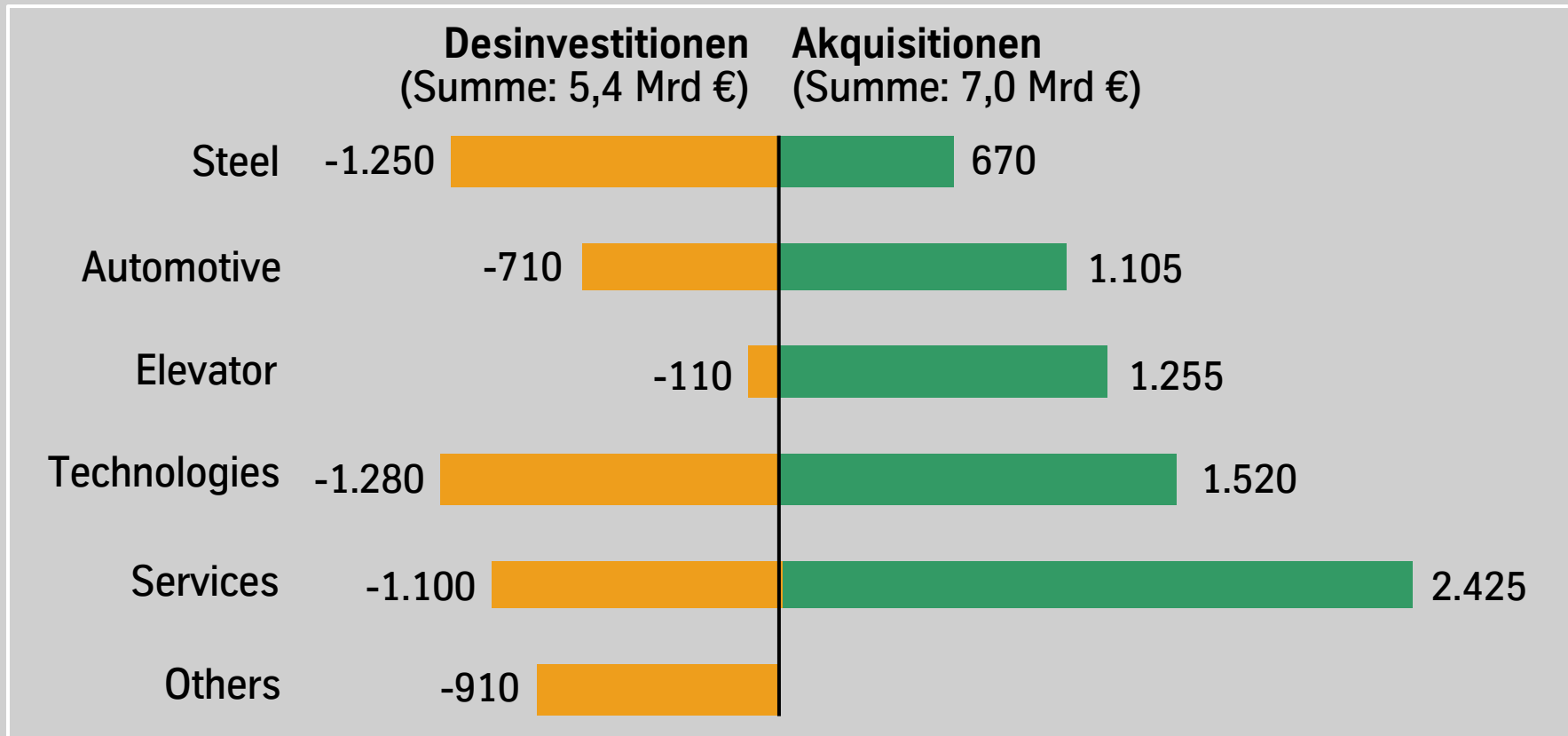
1) Vertragsverhandlungen auf Segmentebene

2) Maßnahmen zielen auf Veräußerung oder Schließung



# Aktives Portfolio-Management bei ThyssenKrupp

Wesentliche Portfolio-Veränderungen seit der Fusion (Stand Januar 2005)

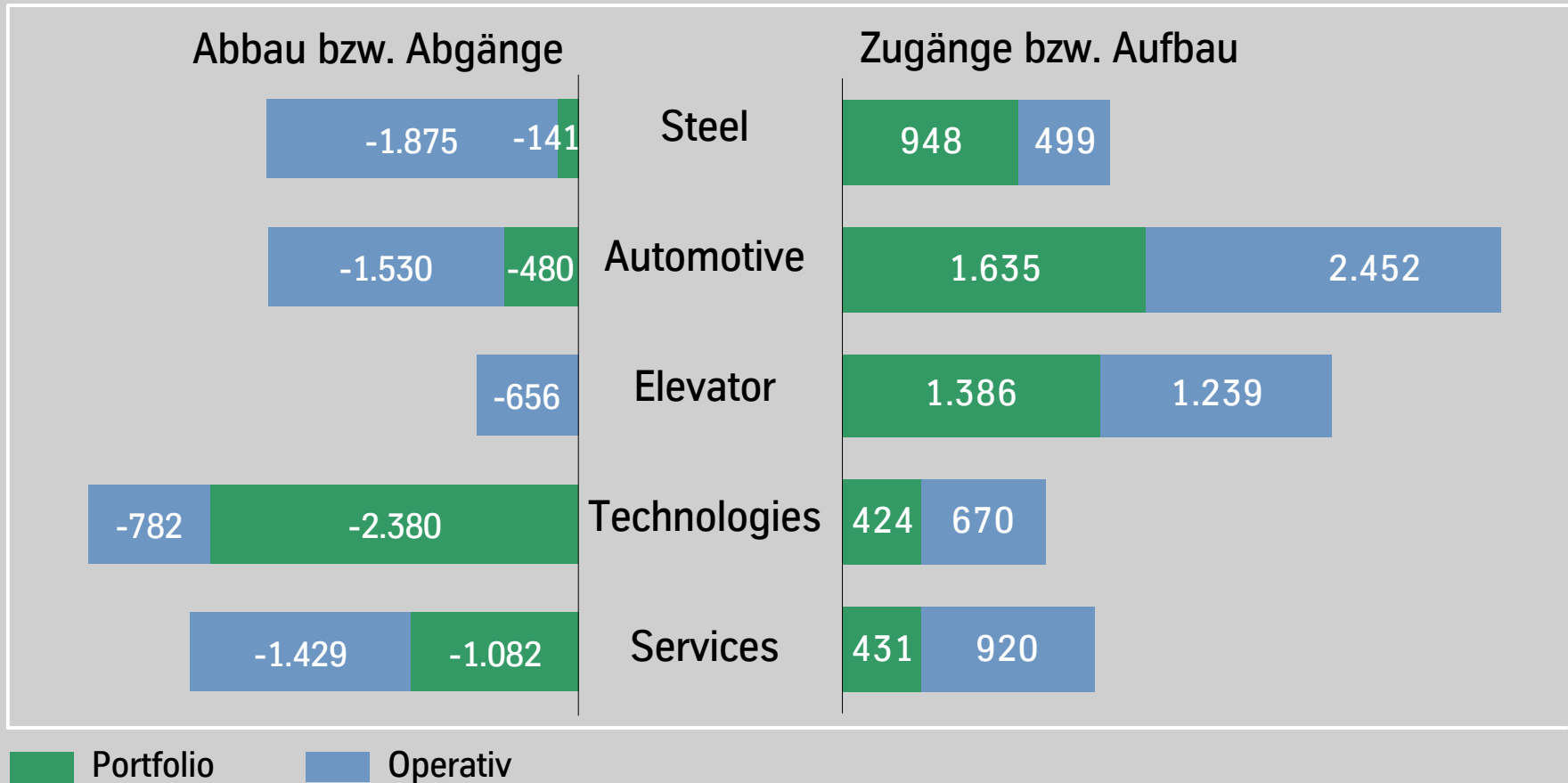


Umsatzangaben in Mio €



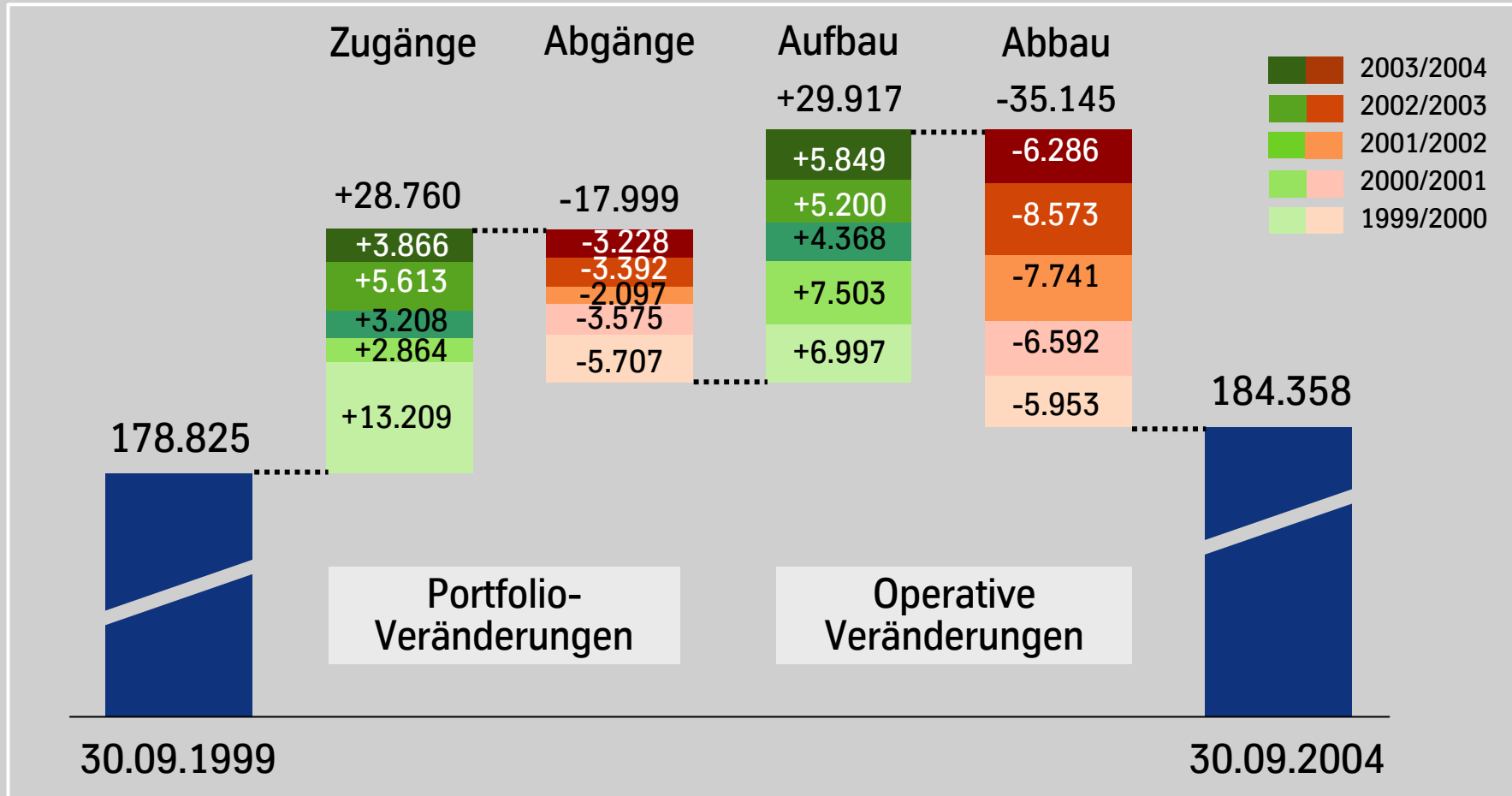
# Mitarbeiter ThyssenKrupp Konzern

Bewegungen 30.09.2003 bis 30.09.2004 (fortgeführte Aktivitäten)



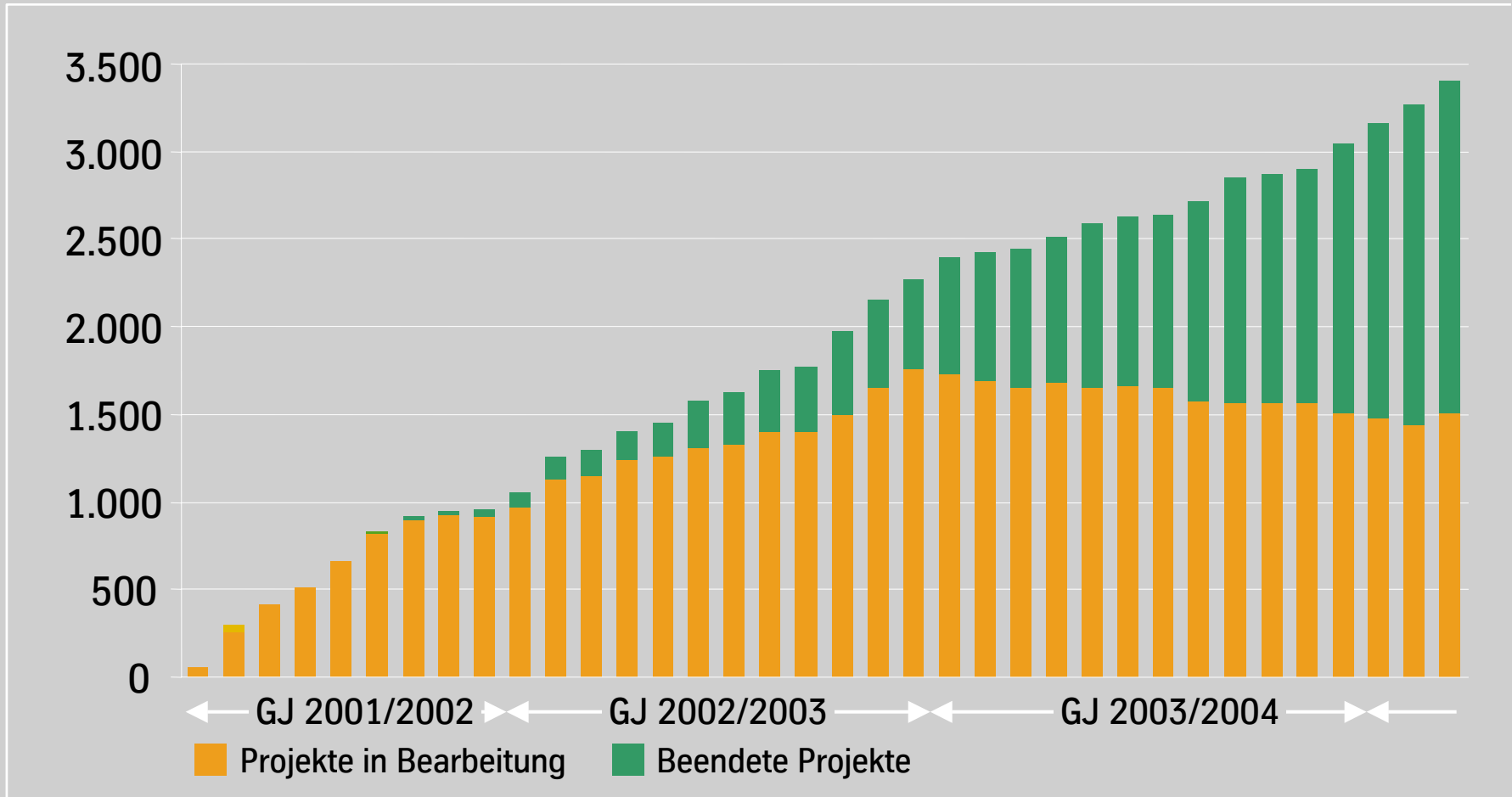
# Mitarbeiter ThyssenKrupp Konzern

Bewegungen in den letzten 5 Geschäftsjahren (fortgeführte Aktivitäten)



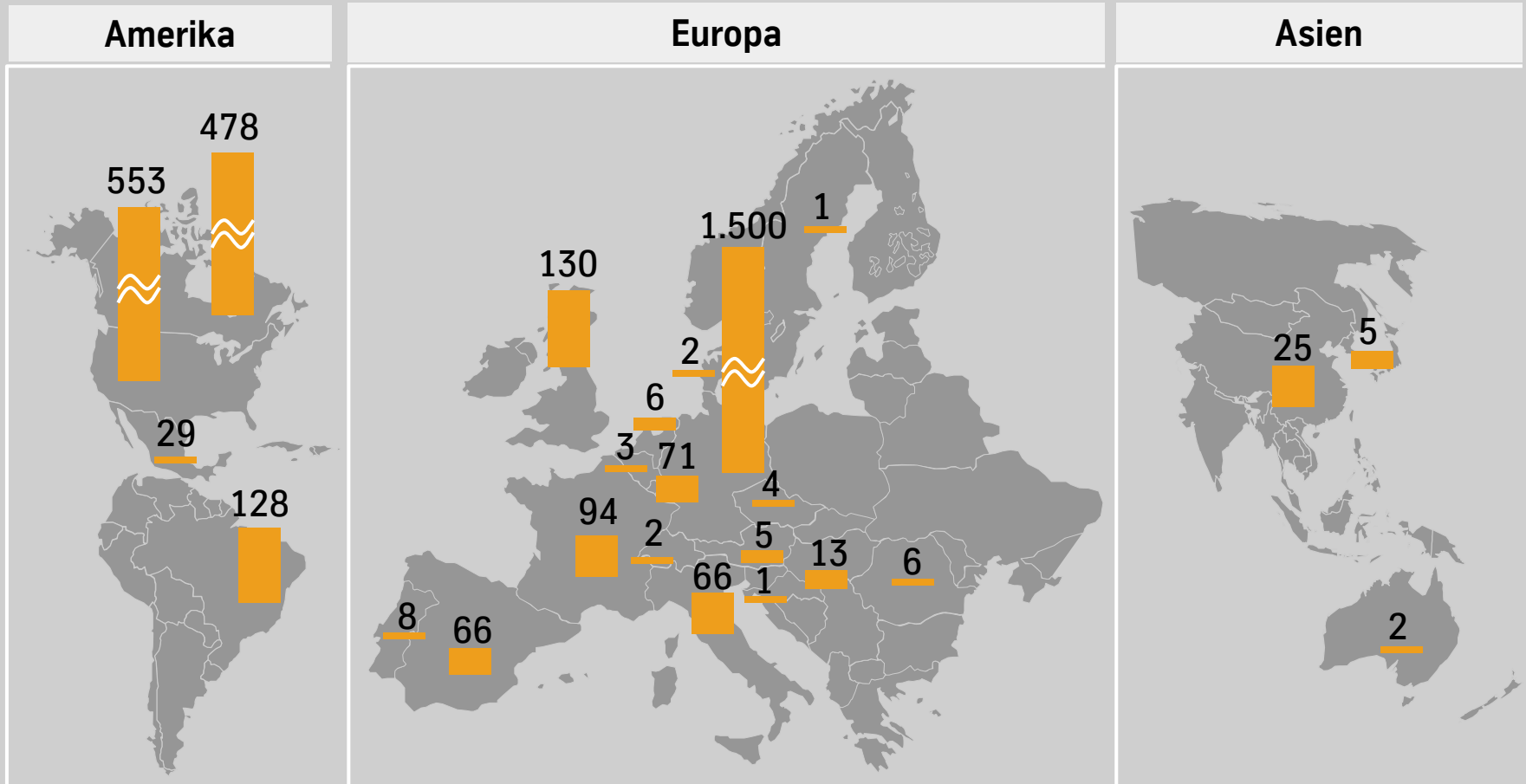
# ThyssenKrupp best

## Zahl der Projekte weiter gestiegen



# ThyssenKrupp best Projekte laufen weltweit

## Projekte nach Ländern\*



\* 209 von 3.406 Projekten sind länderübergreifend

ThyssenKrupp



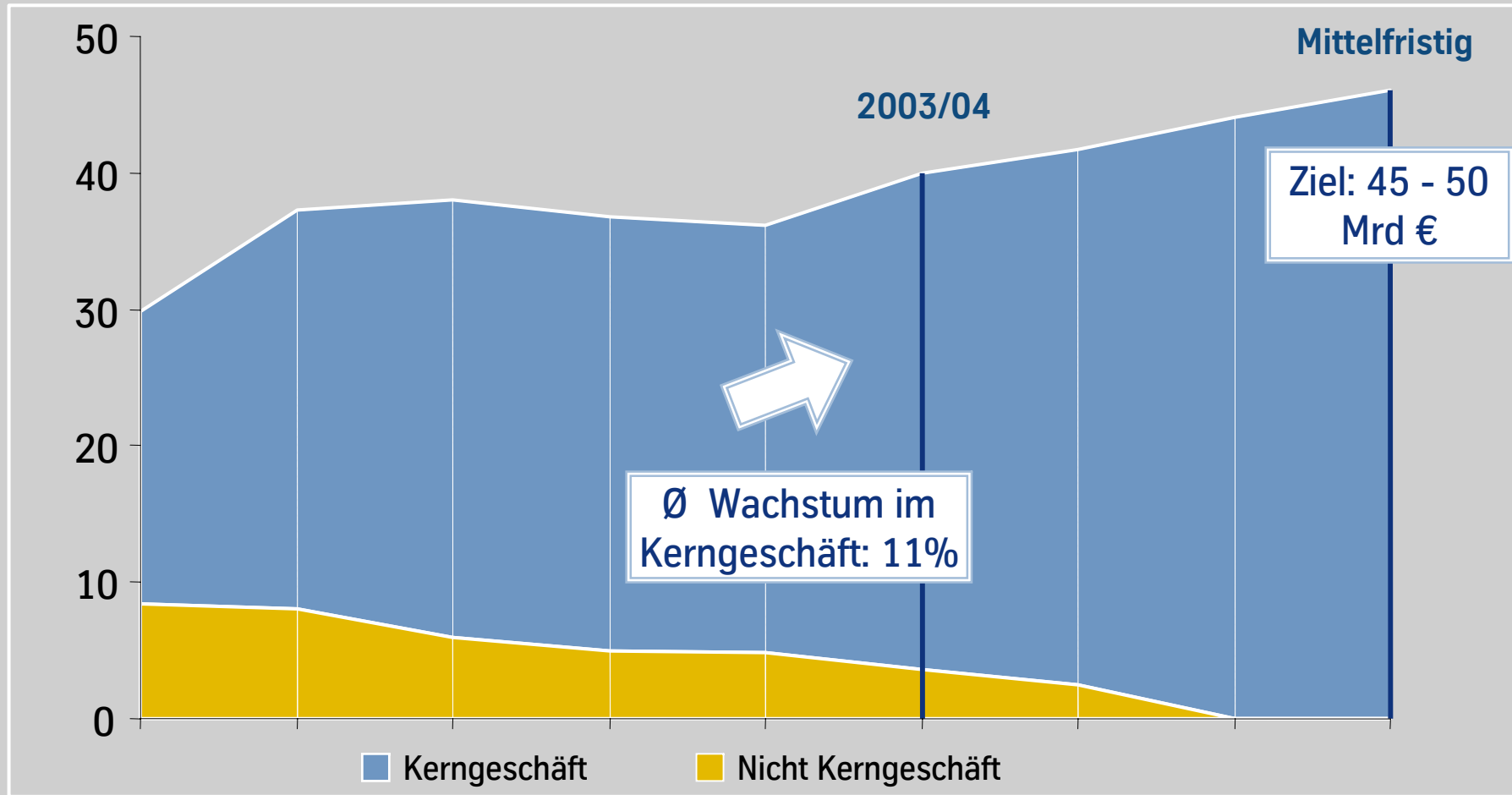
# Hauptversammlung

- Einschätzung zum ersten Quartal 2004/2005
- Geschäftsjahr 2003/2004
- Entwicklung der ThyssenKrupp Aktie und Dividendenvorschlag
- Maßnahmen zur Wertsteigerung des Konzerns
- **Strategische Ziele**
  - Forschung und Entwicklung
  - Verantwortung als Corporate Citizen
  - Ausblick



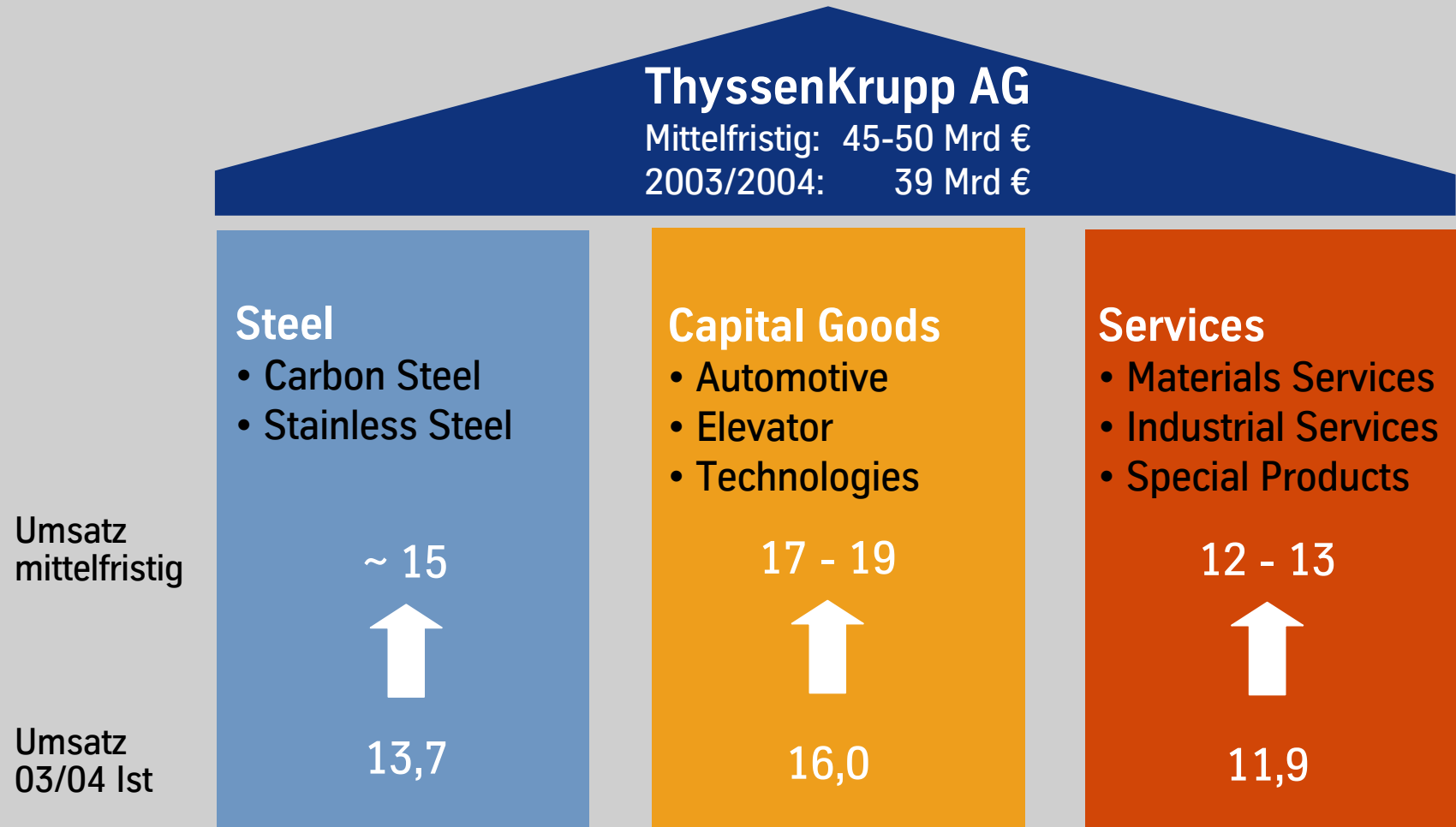
# Strategische Ziele

Durch überproportionales Wachstum im Kern auf Umsatzgröße 45 - 50 Mrd €



# Strategische Ziele

(Umsatz in Mrd €)





# Strategische Ziele

## Segment Steel

- Aktive Rolle im weiteren Konsolidierungsprozess
- Stärkung der Innovationsführerschaft und organisches Wachstum
- Erweiterung der Präsenz in China
- Bau eines Stahlwerkes in Brasilien



# Strategische Ziele

## Segment Automotive

- Wachstum am Stamm und gezielte Akquisitionen
- Verstärkte Präsenz in Asien und Osteuropa
- Vermeidung der Abhängigkeit von einzelnen Abnehmern oder Automodellen
- Entwicklung attraktiver Systemlösungen für Automobilkunden



# Strategische Ziele

## Segment Elevator

- Weltmarktposition 2 wird durch Akquisitionen und internes Wachstum angestrebt
- Konsequente Ausweitung von Servicekompetenz und margenstarkem Dienstleistungsgeschäft
- Effizientere Marktbearbeitung und interne Steuerung durch neue Organisationsstruktur



# Strategische Ziele

## Segment Technologies

- Schritt zu einem deutschen Werftenverbund getan
- Maßnahmen zur Restrukturierung und Effizienzsteigerung werden fortgeführt
- Konzentration auf die drei leistungsstarken Geschäftsfelder  
Plant Technology, Marine und Mechanical Engineering



# Strategische Ziele

## Segment Services

- Konzentration auf Kernkompetenzen bei Materials Services, Industrial Services und Special Products
- Verstärkung der segmentübergreifenden Zusammenarbeit
- Weiterer Ausbau der Präsenz in Nordamerika und Osteuropa



# Hauptversammlung

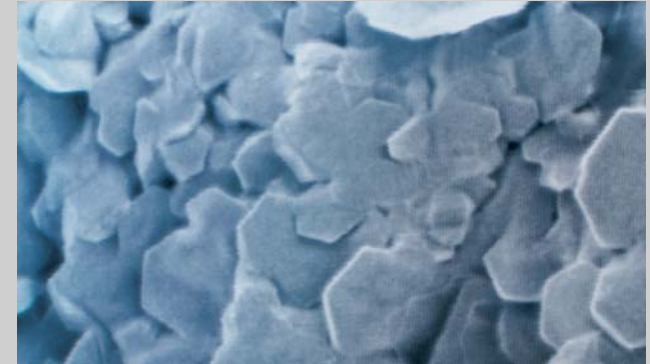
- Einschätzung zum ersten Quartal 2004/2005
- Geschäftsjahr 2003/2004
- Entwicklung der ThyssenKrupp Aktie und Dividendenvorschlag
- Maßnahmen zur Wertsteigerung des Konzerns
- Strategische Ziele
- **Forschung und Entwicklung**
- Verantwortung als Corporate Citizen
- Ausblick



# DOC Dortmund OberflächenCentrum

## Stahlblech mit verbessertem Korrosionsschutz

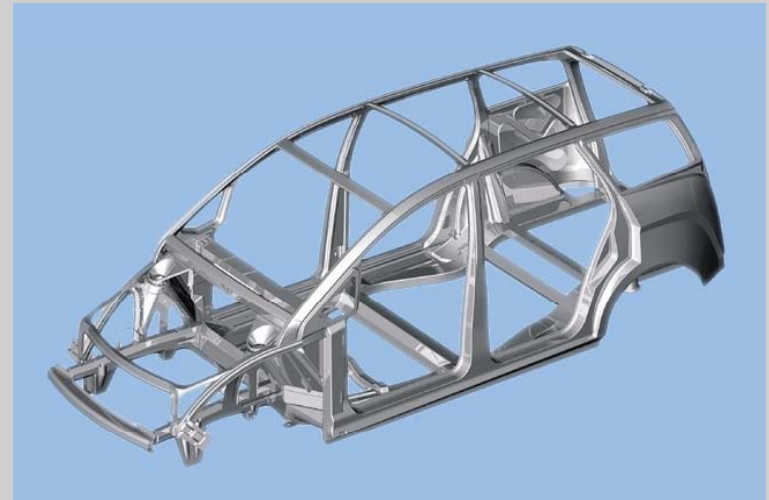
- Neue Oberflächenbeschichtung (Zink-Magnesium) für Stahlblech entwickelt
- Exzellente Verarbeitungsmöglichkeiten und Korrosionsschutzwirkung
- Wird von Automobilherstellern ab 2007 in der Serienfertigung eingesetzt



# Segment Steel

## Stahl – ein Werkstoff mit Zukunft

- NewSteelBody: konsequent gewichts-optimierte Rohkarosserie aus Stahl
- 24 % leichter als das Referenzfahrzeug
- Crash-Werte gleich gut oder besser

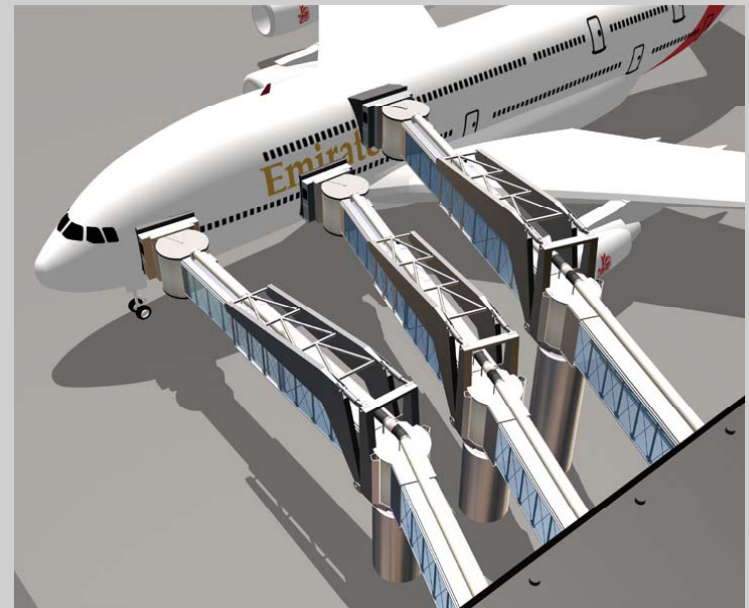




# Segment Elevator

Mit innovativen Technologien an die Spitze

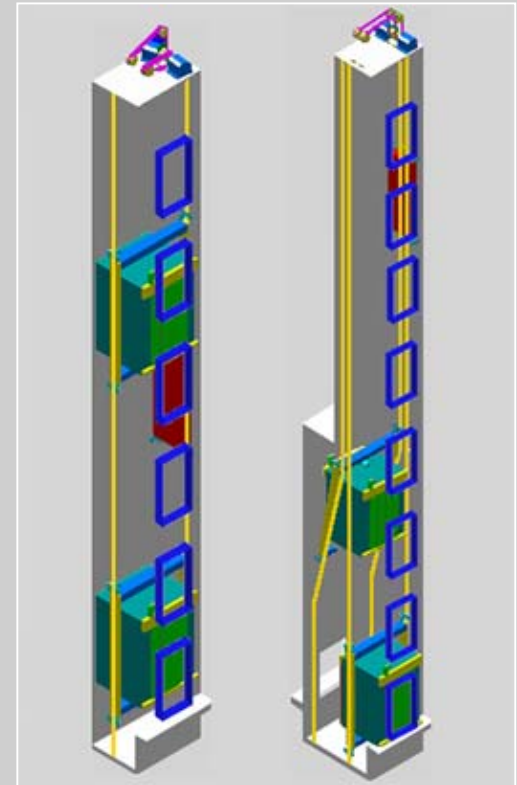
- Technologisch einzigartige Fluggastbrücke für den Airbus A380 entwickelt
- Zeit für das Ein- und Aussteigen von 45 auf 38 Minuten verringert



# Segment Elevator

Mit innovativen Technologien an die Spitze

- TWIN: Zwei Kabinen in einem Aufzugsschacht
- Aufzugssystem mehrfach ausgezeichnet worden
- System bereits in Gebäuden in Düsseldorf, Frankfurt, München, Stuttgart und Valencia/Spanien installiert



# Hauptversammlung

- Einschätzung zum ersten Quartal 2004/2005
- Geschäftsjahr 2003/2004
- Entwicklung der ThyssenKrupp Aktie und Dividendenvorschlag
- Maßnahmen zur Wertsteigerung des Konzerns
- Strategische Ziele
- Forschung und Entwicklung
- Verantwortung als Corporate Citizen
- Ausblick



# Verantwortung als Corporate Citizen

- Konzern nutzt die Chancen, die die Globalisierung bietet:  
Konsequenter Ausbau der internationalen Aktivitäten
- Klares Bekenntnis zum Standort Deutschland und beträchtliche Investitionen in deutsche Standorte
- Konzern bildet junge Menschen weit über den eigenen Bedarf hinaus aus. Ausbildungsquote auf 5,3 % erhöht



# Verantwortung als Corporate Citizen

- Umfangreiche Kooperationen mit renommierten Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- ThyssenKrupp Initiative „Zukunft Technik entdecken“
  - Ziel: Faszination für Technik wecken
  - Integrierte Medienkampagne mit TV-Spots, Anzeigen, Verlagsbeilagen und IdeenPark
  - IdeenPark: Über 60.000 Besucher in drei Tagen



# Verantwortung als Corporate Citizen

- Unterstützung von Opfern der Flutkatastrophe in Südostasien
- Wiederaufbau je eines Dorfes und Errichten je eines Waisenhauses in Indien und Thailand
- Finanzierung der psychologischen Betreuung für Waisenkinder
- Konzern stellt für diese Maßnahmen zwischen 2 und 2,5 Mio € zur Verfügung

**ThyssenKrupp übernimmt Verantwortung als Corporate Citizen**



# Hauptversammlung

- Einschätzung zum ersten Quartal 2004/2005
- Geschäftsjahr 2003/2004
- Entwicklung der ThyssenKrupp Aktie und Dividendenvorschlag
- Maßnahmen zur Wertsteigerung des Konzerns
- Strategische Ziele
- Forschung und Entwicklung
- Verantwortung als Corporate Citizen
- **Ausblick**



## Ausblick: Konjunktur 2005

Aufschwung der Weltwirtschaft wird sich fortsetzen, aber Abschwächung der Wachstumsdynamik

<b>Stahl</b>	Hochkonjunktur auf dem internationalen Stahlmarkt wird sich fortsetzen
<b>Automobile</b>	Höhere Produktion erwartet
<b>Maschinenbau</b>	Produktionsanstieg erwartet
<b>Bauwirtschaft</b>	Lage für die deutsche Bauwirtschaft bleibt schwierig Perspektiven für MOE-Staaten und Asien günstiger





# ThyssenKrupp im Geschäftsjahr 2004/2005

## Erfreuliche Geschäftsentwicklung erwartet

- ThyssenKrupp rechnet mit einem Umsatz von 41 Mrd €
- Beim Ergebnis soll das sehr gute Niveau von 2003/2004 übertroffen werden
- Auch künftig an der Ergebnisentwicklung orientierte Dividende

